

Die folgenden Informationen erläutern Mitgliedern und Antragstellern auf Mitgliedschaft in der Deutschen Dermatologischen Gesellschaft den Umgang mit ihren personenbezogenen Daten.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen

Diese Datenschutzhinweise gelten für die Datenverarbeitung durch: **Deutsche Dermatologische Gesellschaft e.V. (DDG); Robert-Koch-Platz 7, 10115 Berlin; Tel: 030/246253-0; Fax: 030/246253-29; Email: ddg@derma.de**

2. Erhebung, Nutzung, Weitergabe, Speicherung und Löschung der Daten

(1) Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Aufnahmeantrags von Ihnen erhalten:

- Titel, Anrede, Vorname, Nachname
- Name der Klinik bzw. Dienstadresse und/oder Privatadresse
- E-Mail-Adressen
- Telefonnummer (Festnetz und/oder Mobilfunk)
- Faxnummer
- Bankverbindung (Lastschrift)
- Geburtsdatum

(2) Weiterhin ist es möglich, dass Fotografien von Veranstaltungen und Videos als Dokumentationen von Veranstaltungen im Laufe der Mitgliedschaft erhoben werden.

(3) Rechtsgrundlage ist zum einen die Verarbeitung von Vertragsverhältnissen, Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO, sowie unsere berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO sowie gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO eine ggf. erteilte Einwilligung. Die personenbezogenen Daten der Mitglieder werden ausschließlich zur Erfüllung der in dieser Satzung genannten Zwecke und Aufgaben des Vereins verarbeitet, insbesondere zur Mitgliederverwaltung, Förderung und Weitergabe des Wissens, Fachkongresse, Tagungen, Preisauslobungen.

(4) Der Verein übermittelt der zuständigen Bank die für den SEPA Beitragseinzug erforderlichen personenbezogenen Daten weiter. Dabei werden die dafür erforderlichen personenbezogenen Mitgliederdaten gegenüber der Bank veröffentlicht. Jedes Mitglied hat mit Aufnahme der Mitgliedschaft dem Verein die dafür erforderliche Einwilligung zu der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten erteilt (Art. 6 Abs. 1 a) DS-GVO). Im Falle des Widerspruches (Art. 21 DS-GVO) unterbleibt die Übermittlung, gleichzeitig kann damit die Mitgliedschaft nicht weiter bestehen bleiben und wird automatisch beendet.

(5) Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Abwicklung Ihrer Mitgliedschaft mit Ihnen erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehört insbesondere die Weitergabe an die Veranstaltungs- und Tagungsdienstleister. Die weitergegebenen Daten dürfen von dem Dritten ausschließlich zu den genannten Zwecken verwendet werden.

(6) Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer der Mitgliedschaft. Die Mitgliederdaten werden spätestens 1 Jahr nach Beendigung der Mitgliedschaft gelöscht, soweit sie für die Mitgliederverwaltung nicht mehr benötigt werden und keine gesetzlichen, vertraglichen oder satzungsmäßigen Aufbewahrungsfristen dem entgegenstehen.

3. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO Ihre einmal erteilte Einwilligung jederzeit gegenüber uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorie der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf. aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;
- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;
- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Geschäftssitzes wenden.

4. Widerspruchsrecht

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an ddg@derma.de